

Umgang mit „schwierigen“ Angehörigen

02. Mai 2018

LVG & AFS Nds. e. V. (Außenstelle), Hannover

10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Werden Angehörige in die Betreuung und Pflege von Patient*innen und Bewohner*innen integriert, entstehen oftmals Konflikte mit Mitarbeitenden. Während Mitarbeiter*innen mitunter erleben, dass Angehörige sich nur schwer auf die Pflege- und Betreuungskonzepte der Einrichtungen einstellen können, schildern Angehörige hingegen, dass sie sich durch das betreuende Team nicht wertgeschätzt und berücksichtigt fühlen. Es scheinen sich hier zwei verschiedene Sichtweisen unversöhnlich gegenüber zustehen.

Das vorliegende Seminar sensibilisiert Mitarbeiter*innen der Pflege und Betreuung für die Perspektive der Angehörigen. Diese sollten von Seiten der Mitarbeiter*innen als „Patient*innen 2. Ordnung“ gesehen und angesprochen werden. Hierzu gilt es neben der Perspektive von pflegenden Angehörigen auch ihre Bedürfnislage zu kennen, um eine verstehende Haltung entwickeln zu können. Im Weiteren vermittelt das Seminar Gesprächsmodelle, mithilfe derer Mitarbeiter*innen empathisch auf die Belange und Belastungen der Angehörigen eingehen können, um sie perspektivisch als Kooperationspartner*in zu gewinnen.

Informationen

Arbeitsweise Seminar, Übungen, Vortrag, Fallarbeit, Diskussionen

Teilnehmende Alle, die Kontakt mit Angehörigen in ihrem Arbeitsalltag haben

Ort Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V., **Prinzenstraße 1, 30159 Hannover**

Dozent Stephan Kostrzewa: exam. Altenpfleger, Diplom-Sozialwissenschaftler, Chefredakteur „Palliativpflege heute“, Fachbuchautor, Inhaber „Institut für palliative und gerontopsychiatrische Interventionen“, Studienleiter bei der PPM Akademie, Promovierender am Institut für Allgemeinmedizin der Universität Duisburg/Essen.

Teilnahmegebühr 145 Euro (inkl. Getränke und Mittagessen)

Anmeldeschluss 25. April 2018



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr beträgt 145 Euro. Anmeldeschluss ist der 25. April 2018. Anmeldungen werden nur schriftlich über unser Anmeldeformular unter www.gesundheit-nds.de oder den Anmeldecoupon entgegengenommen. Anmeldungen können nur verbindlich erfolgen. Reservierungen sind nicht möglich. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen und erklären sich zur Zahlung der Teilnahmegebühr bereit. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie zur Begleichung der Teilnahmegebühr eine Rechnung per E-Mail an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse. Diese Rechnung gilt gleichzeitig als Anmeldebestätigung. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Stornierung bis 15 Tage vor dem Veranstaltungsdatum werden 25 Euro Stornogebühren in Rechnung gestellt. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen erfolgt keine Rückerstattung. Falls Sie Ihren Platz an eine andere Person vergeben möchten, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail mit. Den Tausch nehmen wir unentgeltlich vor.

ADRESSE

Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V., **Prinzenstraße 1, 30159 Hannover**

Veranstaltungsort ist nicht barrierefrei.

BEI RÜCKFRAGEN ...

Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.
Fenskeweg 2
30165 Hannover

... zu den Inhalten

Reza Mazhari
Tel.: 0511 / 26 25 38 - 04
E-Mail: reza.mazhari@gesundheit-nds.de

Veronika Warga
Tel.: 0511 / 26 25 38 - 03
E-Mail: veronika.warga@gesundheit-nds.de

... zur Organisation

Tel.: 0511 / 388 11 89 - 0
E-Mail: info@gesundheit-nds.de